

269549-2026 - Zadávání

Německo – Architektonické, technické a plánovací služby – Stadt Eppingen - Vergabe von Objektplanungsleistungen für die Sanierung und Erweiterung des evangelischen Kindergartens in Eppingen-Mühlbach

OJ S 76/2026 20/04/2026

**Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim
Služby**

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Stadt Eppingen

E-mail: eppingen-objektplanung-kindergarten@menoldbezler.de

Právní forma kupujícího: Veřejnoprávní subjekt ovládaný místním orgánem

Činnost veřejného zadavatele: Služby pro širokou veřejnost

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Stadt Eppingen - Vergabe von Objektplanungsleistungen für die Sanierung und Erweiterung des evangelischen Kindergartens in Eppingen-Mühlbach

Popis: Die Stadt Eppingen beabsichtigt die Kernsanierung und die Erweiterung des Kindergartens in Eppingen-Mühlbach.

Identifikátor řízení: 0b562c14-5bd2-4d84-a5d5-d30a7c081107

Interní identifikátor: 2025/4092

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ano

Odůvodnění zrychleného řízení: Mit Blick auf den engen Terminplan (vgl. Ziff. 1.3) hat der Auftraggeber - nach eingehender Prüfung und ordnungsgemäßer Ermessensausübung - von der Möglichkeit einer Verkürzung der Teilnahmefrist gem. § 17 Abs. 3 VgV Gebrauch gemacht (vgl. Ziff. 4.1).

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71240000 Architektonické, technické a plánovací služby

2.1.2. Místo plnění

Poštovní adresa: Marktplatz 1

Obec: Eppingen

PSC: 75031

Nižší územní jednotka země (NUTS): Heilbronn, Landkreis (DE118)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZMAYQ#

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Zadávací dokumentace

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Stadt Eppingen - Vergabe von Objektplanungsleistungen für die Sanierung und Erweiterung des evangelischen Kindergartens in Eppingen-Mühlbach

Popis: Die Evangelische Kirchengemeinde Mühlbach betreibt einen Kindergarten in Eppingen-Mühlbach. Eigentümer ist die Stadt Eppingen. Der Kindergarten ist mittlerweile zu klein und entspricht auch nicht mehr den baulichen und funktionalen Anforderungen an einen modernen Kindergarten. Das Architekturbüro Schwarz, Dipl.Ing. (FH) Freier Architekt Gunter Schwarz hat eine Voruntersuchung im Hinblick auf eine mögliche Erweiterung und Sanierung bzw. Neubau des Kindergartens durchgeführt. Diese hatte zum Ergebnis, dass der Erhalt des bestehenden Kindergartens nur teilweise sinnvoll ist. Vor diesem Hintergrund soll eine Kernsanierung und eine Erweiterung des Bestandsgebäudes erfolgen. Das Architekturbüro Schwarz hat hierfür bereits Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume bis einschließlich Leistungsphase 5 (zu 80 %) erbracht. Die Baukosten für diese Maßnahme wurden durch das Architekturbüro mit rund 3,0 Mi-o. EUR netto (KG 300 bis 400 nach DIN 276-1:2018-12) veranschlagt. Für die Realisierung des Vorhabens wurden der Kirchengemeinde Fördermittel nach dem Programm "Entwicklung Ländlicher Raum" in Höhe von 1 Mio. EUR bewilligt. Ein weiterer Förderantrag der Stadt Eppingen zur Förderung aus dem Ausgleichsstock wurde ebenfalls in Höhe von 1 Mio. EUR bewilligt. Die bisher noch nicht erbrachten Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume werden daher in dieser Ausschreibung ab Leistungsphase 5 (zu 20 % noch nicht erbracht) HOAI ausgeschrieben. Die weiteren Leistungen haben auf den Planungen des Büros Schwarz aufzusetzen. Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe von Grundleistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume nach § 34 HOAI i.V.m. Anlage 10.1, LPH 5 bis 9 für die Sanierung und Erweiterung des evangelischen Kindergartens in Eppingen-Mühlbach. Leistungsphase 5 wurde bereits zu 80 % erbracht. Die zu erbringenden Planungsleistungen umfassen ebenfalls den (teilweisen) Abbruch des Bestandsanbaus. Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht. Die Objektplanungsleistungen sollen unmittelbar nach Zuschlagserteilung aufgenommen werden. Der Beginn der baulichen Maßnahmen ist für September 2026 angestrebt- Die Vergabe der Hauptgewerke muss mit Blick auf den Fördermittelantrag spätestens in der Gemeinderatssitzung am 28. Juli 2026 (Sitzungsvorlage 14 Tage vorher) beschlossen werden. Die Bauausführung muss spätestens am 13.08.2026 beginnen. Der vollständige Kindergartenbetrieb muss spätestens zum 30.11.2027 in Be-trieb genommen werden.

Interní identifikátor: 2025/4092

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71240000 Architektonické, technické a plánovací služby

Možnosti:

Popis možností: Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht.

5.1.2. Místo plnění

Poštovní adresa: Marktplatz 1

Obec: Eppingen

PSČ: 75031

Nižší územní jednotka země (NUTS): Heilbronn, Landkreis (DE118)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Jiná doba: Neznámý

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ano

Další informace: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Mindestreferenz: Referenz A: "Bestandsanierung und Erweiterung"

Eigenerklärung über eine Referenz über die Erbringung von Objektplanungsleistungen

"Gebäude und Innenräume" nach § 34 HOAI für die Bestandssanierung und die Erweiterung

einer Kindertageseinrichtung mit anrechenbaren Herstellkosten (Kostengruppen 300 und 400)

von mindestens 1,5 Mio. EUR netto. Die Referenzprojekte müssen die Leistungsphasen 5 bis

9 nach HOAI umfassen. Die Inbetriebnahme und Abnahme muss jeweils in den letzten fünf

Jahren (frühestens 1. Januar 2021) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein.

Leistungsphase 9 muss hingegen noch nicht abgeschlossen sein. Die geforderte

Mindestreferenz ist von Bewerbungsgemeinschaften nur einmal vorzulegen. Die Erklärungen

über Referenzleistungen müssen folgende Angaben enthalten: - Bezeichnung des Auftrags, -

Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer), - Erbrachte Leistungsphasen

nach HOAI, - Beschreibung des Referenzprojekts - Zeitraum der Leistungserbringung, -

Zeitpunkt des Fertigstellungsdatums (Inbetriebnahme und Abnahme), - Anrechenbare

Herstellkosten EUR netto, - Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild - Sofern vorhanden:

Darstellung der wirtschaftlichen und termingetreuen Erbringung von Planungsleistungen,

nachzuweisen durch ein Schreiben des Auftraggebers. Die Bewertung der Teilnahmeanträge

und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert

werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren. Stufe 1: Zunächst wird geprüft, ob die

Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge,

die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können

nicht berücksichtigt werden. Stufe 2: Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den

vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die

verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Stufe 3: Schließlich

wird für den Fall, dass mehr als drei grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben

haben, unter den Bewerbern anhand der geforderten Mindestreferenz (Referenz A) sowie der

zusätzlich abgefragten Auswahlreferenz (Referenz B) beurteilt, wer unter den als

grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick

auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren

Verfahren beteiligt werden soll. Damit eine vorgelegte Mindestreferenz (Referenz A) im

Rahmen der Auswahlentscheidung berücksichtigt werden kann, müssen kumulativ folgende Voraussetzungen vorliegen: 1. Die Referenz A muss in der Referenztabelle im Teilnahmeformular (vgl. Seite 26 ff.) als priorisiert gekennzeichnet werden. Erfolgt, auch nach ggf. erfolgter Nachforderung, keine Priorisierung durch den Bewerber, so wird die Vergabestelle die Referenzen priorisieren und entsprechend in die Wertung einbeziehen. 2. Die als priorisiert gekennzeichneten Referenz muss die Mindestanforderungen an die Referenz erfüllen. Dies gilt ausdrücklich nicht für die zusätzliche Referenz B. Im Rahmen der Auswahlentscheidung können mit der Referenz A maximal 23 Punkte und mit Referenz B maximal 10 Punkte (insgesamt also 33 Punkte) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: Referenz A: - Bewertet wird die Bauweise des Erweiterungsbaus nach folgender Maßgabe Massivbau 1 Punkt Hybridbau Holzbau / Massivbau 3 Punkte Holzbau 5 Punkte - Bewertet wird der Deckungsgrad der Referenzleistung mit der vorliegenden Planungsaufgabe zusätzlich nach folgender Maßgabe: Baumaßnahme erfolgte im laufenden Betrieb 5 Punkte Baumaßnahme umfasste energetische Maßnahmen 5 Punkte - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme und Inbetriebnahme) nach folgender Maßgabe: zwischen dem 1. Januar 2021 und dem 30. Juni 2022 1 Punkt zwischen dem 1. Juli 2022 und dem 31. Dezember 2023 2 Punkte ab dem 1. Januar 2024 bis Ende Teilnahmefrist 3 Punkte - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung die Höhe der anrechenbaren Herstellkosten (KG 300 und 400) nach folgender Maßgabe: 1,5 bis 1,8 Mio. EUR netto 1 Punkt 1,8 bis 2,1 Mio. EUR netto 2 Punkte ab 2,1 Mio. EUR netto 3 Punkte - Bewertet wird, bei dieser Referenzleistung, ob ein Schreiben des Auftraggebers vorliegt, dass die wirtschaftliche und termingetreue Erbringung der Planungsleistungen bestätigt. Es gilt folgende Bewertung: Positives Schreiben des Auftraggebers liegt vor 2 Punkte Zusätzliche Referenz B (Auswahlreferenz): "Bestandsanierung, Erweiterung oder Neubau" Bewerber die zusätzlich über eine Referenz verfügen (einzutragen auf S. 27 des Teilnahmeformulars), die folgende Anforderungen erfüllt, erhalten im Rahmen der Bewerberauswahl weitere 5 Punkte: - Referenz B: Eigenerklärung über eine Referenz über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Gebäude und Innenräume" nach § 34 HOAI für die Bestandsanierung, Erweiterung oder Neubau einer Kindertageseinrichtung mit anrechenbaren Herstellkosten (Kostengruppen 300 und 400) von mindestens 350.000 EUR netto. Die Referenzprojekte müssen die Leistungsphasen 5 bis 8 nach HOAI umfassen. Die Maßnahme muss sich derzeit in der Bauausführung (LPH 8) befinden oder bereits in Betrieb genommen und abgenommen worden sein. In letzterem Fall müssen Inbetriebnahme und Abnahme innerhalb der letzten fünf Jahre (frühestens am 1. Januar 2021) erfolgt sein. Neben den 5 Punkten erhält die Referenz B zusätzliche Punkte (max. 5) nach folgender Maßgabe: Neubau 1 Punkt Sanierung 3 Punkte Sanierung und Erweiterung 5 Punkte Bei Referenz B handelt es sich um keine Mindestreferenz nach Ziffer 4.2.2, dessen Nichtvorliegen zum Verfahrensausschluss führen kann. Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punkte-gleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení
Váha (body, přesně): 33,00

Kritérium: Průměrný roční počet zaměstnanců

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens, die Zahl der Führungspersonen und Architekten in den letzten drei Jahren ersichtlich sind (2023, 2024, 2025).

Kritérium: Průměrný roční obrat

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen (Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume)

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie Vermögensschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen. Hinweise der Vergabestelle: Die geforderte Eigenerklärung zur Berufshaftpflichtversicherung ist von Bewerbungsgemeinschaften nur einmal vorzulegen. Mit dem Teilnahmeantrag ist neben dieser Eigenerklärung noch keine Erklärung einer Versicherungsgesellschaft vorzulegen.

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 5

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určiti účastníci vyřazení

Kupující si vyhrazuje právo zadat zakázku na základě původních nabídek bez dalších jednání

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Cena

Jméno/název: Honorar

Popis: Nähere Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen in Verfahrensstufe 2.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 50

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Konzept zur Herangehensweise

Popis: Nähere Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen in Verfahrensstufe 2.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 25

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Personalkonzept

Popis: Nähere Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen in Verfahrensstufe 2.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 25

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 22/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Adresa zadávací dokumentace: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMAYQ/documents>

Komunikační kanál ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMAYQ>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMAYQ>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 04/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být některé chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Podmínky týkající se plnění zakázky: Für Bergergemeinschaften gilt: Es gibt keine Vorgabe hinsichtlich der Rechtsform. Erforderlich ist die Einreichung einer von allen Mitgliedern der Bergergemeinschaft unterzeichneten Erklärung folgenden Inhalts: (1) plausible Darstellung der Aufgabenteilung innerhalb der Bergergemeinschaft, (2) Benennung des bevollmächtigten Vertreters der Bergergemeinschaft, (3) Erklärung, dass dieser Vertreter die Mitglieder der Bergergemeinschaft während des gesamten Verfahrens rechtsverbindlich vertritt, (4) Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter berechtigt ist, mit uneingeschränkter Wirkung für jedes Mitglied Zahlungen anzunehmen, (5) Erklärung, dass alle Mitglieder der Bergergemeinschaft im Vergabeverfahren sowie im Auftragsfall gesamtschuldnerisch haften.

Elektronická fakturace: Požadována

Bude použito elektronické objednávání: ano

Bude použita elektronická platba: ano

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informace o lhůtách pro přezkum: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: Stadt Eppingen

Organizace přijímající žádosti o účast: Stadt Eppingen

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Stadt Eppingen

Registrační číslo: 08125026-A7695-69

Poštovní adresa: Marktplatz 1

Obec: Eppingen

PSČ: 75031

Nižší územní jednotka země (NUTS): Heilbronn, Landkreis (DE118)

Země: Německo

E-mail: eppingen-objektplanung-kindergarten@menoldbezler.de

Telefon: +49 71186040730

Internetová adresa: <http://www.eppingen.de>

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

Organizace přijímající žádosti o účast

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB

Registrační číslo: PR 155 (Registergericht Stuttgart)

Poštovní adresa: Stresemannstr. 79

Obec: Stuttgart

PSČ: 70191

Nižší územní jednotka země (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Země: Německo

Internetová adresa: <http://www.menoldbezler.de>

Úlohy této organizace:

Poskytovatel služeb v oblasti zadávání zakázek

8.1. ORG-0003

Oficiální název: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrační číslo: 08-A9866-40
Poštovní adresa: Kapellenstr. 17
Obec: Karlsruhe
PSČ: 76131
Nižší územní jednotka země (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Země: Německo
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721926-8730
Fax: +49 721926-3985
Úlohy této organizace:
Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-0004

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83
Obec: Bonn
PSČ: 53119
Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Země: Německo
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Úlohy této organizace:
TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 448089a9-6539-4414-a63e-358a33e94eaf - 01
Druh formuláře: Zadávání
Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim
Podtyp oznámení: 16
Datum odeslání oznámení: 16/04/2026 15:03:39 (UTC+02:00) východoevropský čas, středoevropský letní čas
Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina
Číslo zveřejnění oznámení: 269549-2026
Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 76/2026
Datum zveřejnění: 20/04/2026